

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0852/2026
Amt/Aktenzeichen 80/23 40 01 1 1/25	Datum 12.05.2026	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	10.06.2026	Ö

<b>Betreff:</b> Sachstandsbericht zu Antrag 0430/2026 - GRÜNE, DIE LINKE; hier: Toilettensituation an der Nordmole - kurzfristige Übergangslösung und konkrete Umsetzungsperspektive
Mainz, 21. Mai 2026  gez.  Manuela Matz Beigeordnete

## Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Die Verwaltung hat das Anliegen zur Bereitstellung einer mobilen Toilettenanlage an der Nordmole erneut geprüft. Aufgrund der stadtweiten Bedarfslage und der zur Umsetzung fehlenden Haushaltsmittel ist es nicht vorgesehen, eine mobile Toilettenanlage an der Nordmole aufzustellen. Diese Entscheidung baut zudem auf dem im vergangenen Jahr für dasselbe Anliegen getroffenen Beschluss auf.

Die vergebenen Prioritäten und die zugehörigen Standorte innerhalb der Prioritätenklassen sind lediglich als Empfehlung zu verstehen. Grundsätzlich orientieren sich die Entscheidungen der Verwaltung an der Bedarfsanalyse der KIM. Diese Analyse wird jedoch nicht als starres Regelwerk angesehen, sodass es zu bedarfsorientierten Abweichungen kommen kann. Eine Auf- oder Abstufung einzelner Standorte wird daher derzeit nicht als notwendig erachtet. Der Standort Nordmole wird aufgrund des erkannten Bedarfs weiterhin in die zukünftige Planung einbezogen. Die nächsten fest geplanten Toilettenanlagen (Rheinstraße, Bonifaziusstraße, Breite Straße, Volkspark) werden voraussichtlich in den Jahren 2026 und 2027 errichtet. Ein konkreter Zeitplan zur Errichtung weiterer Standorte liegt derzeit noch nicht vor. Die Verwaltung steht aktuell in Abstimmung mit den Mainzer Netzen bezüglich der Verlegung von Versorgungsanschlüssen in der Inge-Reitzstraße, was einen wichtigen Schritt für die zukünftige Umsetzung darstellt.